

## Christian Morgenstern : Verkehrte Welt

---

Dunkel war`s der Mond schien helle,  
Schnee bedeckt die grüne Flur  
Als ein Auto blitzschnelle,  
langsam um die Ecke fuhr.

Drinnen saßen stehend Leute,  
schweigend ins Gespräch vertieft,  
als ein totgeschossener Hase,  
auf der Sandbank Schlittschuh lief.

Und der Wagen fuhr im Trabe,  
rückwärts einen Berg hinauf.  
Droben zog ein alter Rabe  
Grade eine Turmuhr auf.

Ringsumher herrscht tiefes Schweigen  
Und mit fürchterlichem Krach,  
spielen in des Grases Zweigen  
zwei Kamele lautlos Schach.

Und auf einer roten Parkbank,  
die blau angestrichen war,  
saß ein blondgelockter Jüngling  
mit kohlrabenschwarzem Haar.

Neben ihm ne alte Schrulle,  
zählte kaum erst 16 Jahr,  
In der Hand ne Butterstulle,  
die mit Schmalz bestrichen war,

Droben auf dem Apfelbaume,  
der sehr süße Birnen trug,  
hing des Frühlings letzte Pflaume  
und an Nüssen noch genug.

Von der regennassen Straße  
Wirbelte der Staub empor  
Und der Junge bei der Hitze  
Mächtig an den Ohren fror.

Beide Hände in den Taschen  
Hielt er sich die Augen zu.  
Denn er konnte nicht ertragen,  
wie ein Veilchen roch die Kuh.

Holder Engel, süßer Bengel,  
furchtbar liebes Trampeltier.  
Du hast Augen wie Sardellen,  
alle Ochsen gleichen Dir.

Und zwei Fische liefen munter,  
durch das Blaue Kornfeld hin.  
Endlich ging die Sonne unter  
Und der graue Tag erschien.

Und das alles dichtet Goethe  
Als er in der Morgenröte  
Liegend auf dem Nachttopf saß  
Und dabei die Zeitung las.